

1
Königlicher Meinen.

H 228

Sein Freund meines Herzens und künftiger Vater
Herrn meines unsterblichen Gedächtnisses, Herr Lorenz geht
mir durch Ihren Willen Guldengruß und Empfehlung Sie werden
vielleicht aus Ihrem gnädigen Munde zu weichen und Ihre Aufsicht
nicht verläßt, hier mich in persönlichem Gespräch zu besuchen.
Ich soll Sie bitten, und bitte Sie herzlich, eine Unterbringung
anzusehen, Herr de Voss, (quid hominis sit ignoro) muß für
persönlich bezeugen, daß sein Befragen, als Jüngling, dem
er Ihnen mit diesem Brette noch vorstellte, in einer von
Ihnen selbst besetzten Güter und Ordnung bewiesener Hausen zu
Dörft gegen billigen Preis untergebracht, und zum Aufbruch
und Fortsetzung seines Studiums von der Universität stagen,
nommen wurde. Was Sie zu ihm durch Berücksichtigung
meiner Bitte thun würden, soll mir ^{als} ein Vergnügen
Markung Ihrer Liebe zu mir, eine unsterbliche Erinnerung
sein. Ich bin noch immer der Ihnen bekannte alte, nicht
alternde Herr, zuversichtlich zu setzen aber nicht ab,
unferne zu bleiben, das in von Anfang an begonnen,
wird bald zu vollenden, auf welchem Wege ich
durch die Bludower Vermittelung des 78. J. des unsterblichen
Christians im Dienste des Christlichen Reichs begannen, und
zum letzten in der ewigen Tage mich werden soll. Christen
mit gewissen Zuhilfen und großen Nutzen ist diese
Guldengruß zugleich, Ihnen nie fehlend Ihre eigenen
und anderen Ihrer Kollegen Briefe zu Ihrer beliebigen
Disposition zu übersenden. Ich sollte im J. 1812 von
Ihrer Anstalt zum Di. Doppelmajor im Wolfe sein

Seu

aus diesem Theil von Loben und von mir Bescheid wissen,
 zu jedem mir gefälligen Gebotung nachzugehen. Damit
 aber nicht etwa nach unierem Hülffriden, von fremden
 Händen Mißbrauch davor gunde^{werden}, sind ich für das be,
 in, das' Inam cuique zutoumen zu lassen.
 Mit respektvoller Achtung und Liebe

Jfr

Sec. Kanton'sbüreau 18. Julius
 1832.

ganz nachgekauft Einmal
 Dr. Fessler.

in der mittlern Dadjatscheskaja
 Hill's Haus N^o 264.

Crantw. 1. 25. Jul. 1832.

Zugl. g'sandt Prop. in Kreneger's libz. 2. de
 diser. mimi et planiped. 3. in numism.

Bapil. Cur. sec. 4. de Theodoro Santabarens.